



Sitzung vom 18. August 2026

BESCHLUSS NR. 365 / S7.06.41

Strandbad Sanierung Dusch-Anlage Kreditbewilligung und Arbeitsvergaben

Ausgangslage

Die bestehenden Entwässerungsleitungen im Strandbad entsprechen nicht mehr den heutigen Vorgaben. Im Frühling 2025 wurde eine Zustandsanalyse durchgeführt. Dabei wurden sämtliche Kanalisations- und Grundleitungen auf ihre Dichtheit überprüft und mit TV-Aufnahmen dokumentiert.

Die Analyse hat ergeben, dass das Abwassersystem gesamthaft erneuert werden muss, um den gesetzlichen Anforderungen in der Grundwasserschutzzone zu entsprechen. Die Leitungen der WC-Anlage wurden bereits im Jahr 2025 im Rahmen der Sanierung dieser Anlage ersetzt. Im nächsten Schritt müssen nun die Entwässerungsleitungen der Dusch-Anlage und der Nebenanlagen ersetzt werden. Dabei handelt es sich um Auflagen der Behörde. Ein Schadstoffgutachten aus dem Oktober 2024 zeigt zudem, dass ein asbesthaltiger Fliesenkleber in der Dusch-Anlage verwendet wurde.

Im Zuge der Sanierung sind die Vorgaben zum hindernisfreien Bauen einzuhalten. Das Strandbad verfügt derzeit über keine rollstuhlgerechte Innendusche. Im Rahmen der Sanierung der Dusch-Anlage soll deshalb eine IV-gerechte Dusche realisiert werden.

Projekt

Es werden einzelne Leitungen doppelwandig ausgekleidet, das Abflussgefälle optimiert und neue Kanalisationsschächte erstellt. Für diese Arbeiten muss der Boden in nahezu allen Räumen geöffnet werden. Im Rahmen derselben Bauetappe werden auch die Dach- und Platzentwässerung angepasst, damit der Boden nur einmal geöffnet werden muss. Im Zuge der Boden- und Plattenöffnung in der Dusch-Anlage werden asbesthaltige Bauteile fachgerecht entfernt und entsorgt.

Die Boiler haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht und werden vollständig ersetzt. Die Kalt- und Warmwasserinstallationen (Batterien, Leitungen, Erschliessung) stammen mehrheitlich aus dem Jahr 1968 und entsprechen nicht mehr dem heutigen Stand der Technik. Diese werden ab der Hauptwasserzuleitung erneuert und nach aktuellen Richtlinien angeschlossen.

Das Strandbad wird mit einer rollstuhlgerechten, hindernisfreien Dusche ausgestattet.

Damit die Arbeiten in den Räumen durchgeführt werden können, müssen diese vollständig geräumt werden. Für die Zwischenlagerung des Mobiliars ist ein Baucontainer erforderlich.

Kosten

Weil die Abklärungen zum Sanierungsumfang und die Kostenschätzung erst im Juni 2026 vollständig vorlagen, sind die Kosten nur teilweise in der Investitionsplanung 2026ff enthalten. Zum Zeitpunkt der Eingabe war die tatsächliche Dimension des Projekts – insbesondere die erforderliche Öffnung der Böden in mehreren Räumen sowie die notwendige Schadstoffsanierung – noch nicht bekannt.



Kosten Phase «Planung»

Arbeitsgattung	Kosten in Fr., inkl. MWST
Zustandsanalyse	6 000
Planung	50 000
Reserve	9 000
Total Kosten (inkl. MWST)	65 000

Kosten Phase «Umsetzung»

Arbeitsgattung	Kosten in Fr., inkl. MWST
Räumungen Garderoben, Lager und Garage	16 000
Sortierung Bauabfälle	5 000
Schadstoffsanierung	11 000
Kanalreinigung / TV-Aufnahmen	4 000
Baumeisterarbeiten	310 000
Schreinerarbeiten	57 000
Fassadenputze, Ausbesserungsarbeiten	3 000
Malerarbeiten	25 000
Elektroarbeiten	38 000
Sanitärarbeiten	280 000
Gipserarbeiten / Leichtbauwände / Vorsatzschalen	16 000
Plattenarbeiten (Boden / Wände)	38 000
Deckenbekleidung Dusche	5 000
Baureinigung	3 000
Gärtnerarbeiten	5 000
Nebenkosten	16 000
Spezialisten	3 000
Planung	105 000
Reserven	110 000
Total Kosten (inkl. MWST)	1 050 000

Investitionsplanung

In der Investitionsplanung 2026 und Folgejahre sind im Jahr 2026 für die Sanierung der Dusch-Anlagen und der Garderoben 500 000 Franken und im Jahr 2027 für die Sanierung der Entwässerung und des Neubaus des Veloparkplatzes 200 000 Franken eingestellt. Die Dachentwässerung wird im vorliegenden Projekt integriert, damit diese im Rahmen der Kanalisationsarbeiten gesamthaft berücksichtigt werden kann.



Mit der bereits umgesetzten Sanierung WC-Anlage und der vorliegenden Sanierung Dusch-Anlage werden die dringend notwendigen Massnahmen im Strandbad realisiert.

Da aufgrund der Ausgangslage weder in sachlicher, örtlicher noch zeitlicher Hinsicht ein erheblicher Entscheidungsspielraum besteht, gelten die Kosten für die Sanierung der Dusch-Anlage als gebundene Ausgaben im Sinne von § 103 des Gemeindegesetzes.

Kreditbewilligung «Planung»

Für die Planung wurde am 15.05.2025 ein Abteilungskredit in der Höhe von 45 000 Franken gesprochen. Im Verlauf der Projektplanung zeigte sich, dass dieser Betrag nicht ausreicht. Die Planungsarbeiten waren komplexer und umfangreicher als ursprünglich angenommen (Auflage Sanierung gesamte Kanalisation und Dachentwässerung).

Vorhaben	«Strandbad, Sanierung Dusch-Anlage, Planung»	
Kostenstelle oder Projekt-Nummer	7316-0021	5030.00
Kreditbetrag einmalig ¹	Fr. 65 000	
Zuständig	Stadtrat	
Artikel Gemeindeordnung ²	Art. 35 Abs. 2 Ziff. 2	
Ausgabe im Voranschlag enthalten ³	Teilweise	
Beanspruchung Kreditkompetenz Stadtrat	-	

Kreditbewilligung «Umsetzung»

Vorhaben	«Strandbad, Sanierung Dusch-Anlage, Umsetzung»	
Kostenstelle oder Projekt-Nummer	7316-0025	5030.00
Kreditbetrag einmalig ⁴	Fr. 1 050 000	
Zuständig	Stadtrat	
Artikel Gemeindeordnung ⁵	Art. 35 Abs. 2 Ziff. 2	
Ausgabe im Voranschlag enthalten ⁶	Teilweise	
Beanspruchung Kreditkompetenz Stadtrat	-	

Beiträge

Für die Sanierung der Dusch-Anlage im Strandbad wird beim Kanton Zürich ein Antrag auf einen Beitrag aus dem kantonalen Sportfonds gestellt.

¹ Bei Bereichen mit Vorsteuerabzugsmöglichkeit exkl. MWST; bei Bereichen ohne inkl. MWST

² Allenfalls gebundene Ausgabe gemäss § 103 Gemeindegesetz

³ Inklusive Nachtragskredite

⁴ Bei Bereichen mit Vorsteuerabzugsmöglichkeit exkl. MWST; bei Bereichen ohne inkl. MWST

⁵ Allenfalls gebundene Ausgabe gemäss § 103 Gemeindegesetz

⁶ Inklusive Nachtragskredite



Arbeitsvergaben

Die Vergaben erfolgen gemäss dem öffentlichen Beschaffungswesen des Kantons Zürich und den städtischen Submissionslinien.

Die übrigen Arbeitsvergaben erfolgen im freihändigen Verfahren und liegen in der Kompetenz der Abteilung Gesundheit (Auftragsvolumen kleiner als 50 000 Franken).

Arbeitsvergabe «Baumeisterarbeiten»

Es wurden fünf Firmen für eine Offerte angefragt. Zwei Firmen haben ein zulässiges Angebot eingereicht. Die Firma Implenia Schweiz AG, Glattpark (Opfikon), hat das vorteilhafteste Gesamtangebot eingereicht. Die Firma verfügt über ausgewiesene Erfahrungen im Bereich Baumeisterarbeiten.

Vorhaben	«Strandbad, Sanierung Dusch-Anlage»
Arbeitsgattung	Baumeisterarbeiten
Verfahrensart	Einladungsverfahren
Schwellenwert	Fr. 500 000.– (Bauhauptgewerbe)
Vergabesumme ⁷	Fr. 308 696.20
Firma und Ort	Implenia Schweiz AG, 8152 Glattpark (Opfikon)
Datum Offerte	30.06.2026

Arbeitsvergabe «Sanitärarbeiten»

Es wurden vier Firmen für eine Offerte angefragt. Die Firma «Neukom Marzolo AG», Uster, hat das einzige Angebot eingereicht. Die Firma verfügt über ausgewiesene Erfahrungen im Bereich Sanitäranlagen.

Vorhaben	«Strandbad, Sanierung Dusch-Anlage»
Arbeitsgattung	Sanitärarbeiten
Verfahrensart	Einladungsverfahren
Schwellenwert	Fr. 250 000.–
Vergabesumme ⁷	Fr. 279 857.85
Firma und Ort	Neukom Marzolo AG, 8610 Uster
Datum Offerte	01.07.2026

Der Angebotspreis fiel höher aus als erwartet, was auf die aktuelle Marktsituation im Sanitär-gewerbe zurückzuführen ist. Derzeit sind viele Sanitärunternehmen stark ausgelastet, wodurch höhere Preise resultieren und wenige Angebote eingehen. Aus diesem Grund wird trotz Überschreitung des Schwellenwerts auf eine erneute Ausschreibung verzichtet.

⁷ Inkl. Mehrwertsteuer


Arbeitsvergabe « Planung »

Vorhaben	«Strandbad, Sanierung Dusch-Anlage»
Arbeitsgattung	Planung
Verfahrensart	Freihändiges Verfahren
Schwellenwert	Fr. 150 000.–
Vergabesumme ⁷	Fr. 154 366.80
Firma und Ort	Beck Schwimmbadbau, 8400 Winterthur
Datum Offerte	06.07.2026

Es wurden aufgrund der zeitlichen Dringlichkeit keine weiteren Offerten eingeholt. Die Firma «Beck Schwimmbadbau AG», 8400 Winterthur, hat ausgewiesene Erfahrung im Bereich der Sanierung von Schwimmbädern.

Zeitplan

Die Sanierungsarbeiten starten voraussichtlich im September 2026 und sollen bis Mai 2027 abgeschlossen sein. In dieser Zeit ist das Strandbad nicht in Betrieb.

Der Betrieb der Sauna am See wird voraussichtlich in einer reduzierten Form möglich sein.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für die Planung des Projekts «Strandbad, Sanierung Dusch-Anlage» wird ein einmaliger Planungskredit von 65 000 Franken (inkl. MWST) bewilligt.
2. Für die Umsetzung des Projekts «Strandbad, Sanierung Dusch-Anlage» wird ein einmaliger Baukredit von 1 050 000 Franken (inkl. MWST) bewilligt.
3. Der Auftrag für die Baumeisterarbeiten wird im Einladungsverfahren für Fr. 308 696.20 an die Firma Implen AG, 8152 Glattpark (Opfikon), vergeben.
4. Der Auftrag für die Sanitärarbeiten wird im Einladungsverfahren für Fr. 279 857.85 an die Firma Neukom Marzolo AG, 8610 Uster, vergeben.
5. Der Auftrag für die Planung wird im freihändigen Verfahren für Fr. 154 366.80 an die Firma Beck Schwimmbadbau AG, 8400 Winterthur, vergeben.
6. Mitteilung als Protokollauszug an
 - Abteilungsvorsteherin Gesundheit, Karin Fehr
 - Abteilungsleiter Gesundheit, Hugo Bossi
 - Abteilung Gesundheit, Leiter GF Sport, Patrick Benz
 - Abteilung Gesundheit, Leiterin LG Sportanlagen, Alexandra Frick
 - Abteilung Finanzen, Kreditkontrolle
 - Die berücksichtigte Firma durch Abteilung Gesundheit
 - Die nicht berücksichtigten Firmen mit Rechtsmittelbelehrung durch Abt. Gesundheit

öffentlich